

Germany-Berlin: Business and management consultancy services

OJ S 130/2023 10/07/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

Postal address: Scharnhorststraße 34-37

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Postal code: 10115

Country: Germany

Contact person: Referat Z-FV - Zentrale Vergabestelle

E-mail: vergabestelle@bmwk.bund.de

Telephone: +49 30-186152323

Internet address(es):

Main address: <http://www.bmwk.bund.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=525106>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=525106>

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Economic and financial affairs

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Fortführung des BQ-Portals

Reference number: 17104/004-23#006

II.1.2. Main CPV code

79410000 Business and management consultancy services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Abschluss eines Dienstleistungsvertrages über Fortführung des BQ-Portals (www.bq-portal.de) des Informationsportals für ausländische Berufsqualifikationen.

Angesichts der demografischen Entwicklung in Deutschland zählt die Sicherung des Fachkräftebedarfs zu den zentralen wirtschaftspolitischen Herausforderungen. Insbesondere kleine und mittlere Unternehmen (KMU) haben bereits heute große Schwierigkeiten, ihre offenen Stellen zu besetzen. Aktuell wird die Fachkräftelücke auf knapp 700.000 Erwerbspersonen beziffert. Deshalb müssen alle Potenziale sowohl im Inland, etwa durch mehr Aus- und Weiterbildung und eine höhere Erwerbsbeteiligung von Frauen und Älteren, als auch im Ausland gehoben werden.

Um die zuständigen Stellen bei der Durchführung der Verfahren zur Anerkennung nicht-reglementierter bundesrechtlich geregelter Berufe (ausländische Berufsqualifikationen, denen als Referenzberuf in Deutschland ein bundesrechtlich geregelter dualer Aus- oder Fortbildungsabschluss zugrunde liegt) sowie bestimmter reglementierter Meisterberufe zu unterstützen, wurde auf Initiative des BMWK im März 2012 das BQ-Portal (www.bq-portal.de) gestartet. Es macht den im Gesetz verankerten Rechtsanspruch auf Überprüfung der Gleichwertigkeit einer ausländischen Berufsqualifikation für die Anerkennungspraxis umsetzbar.

Die Fortführung des BQ-Portals ist damit ein wichtiger Bestandteil der Fachkräftestrategie der Bundesregierung.

Inhalt des Auftrags ist die Fortführung und Weiterentwicklung des BQ-Portals. Das Informationsportal für ausländische Berufsqualifikationen bündelt auf einer Plattform alle relevanten Informationen zu ausländischen Berufsqualifikationen und Berufsbildungssystemen. Ziel des BQ-Portals ist es, das Potenzial von Fachkräften mit im Ausland erworbenen Berufsqualifikationen für den deutschen Arbeitsmarkt zu erschließen. Das BQ-Portal unterstützt die berufliche Integration unterschiedlicher Personengruppen. Dazu gehören bereits in Deutschland lebende Migrantinnen und Migranten, Geflüchtete und aus dem Ausland neu zugewanderte bzw. zugewanderungswillige Fachkräfte.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 4 200 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

72314000 Data collection and collation services, 72320000 Database services, 75130000 Supporting services for the government, 72413000 World wide web (www) site design services , 72415000 World wide web (www) site operation host services, 79421000 Project-management services other than for construction work, 79951000 Seminar organisation services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE300 Berlin

Main site or place of performance: Geschäftssitz des Auftragnehmers. Hauptsitz des Auftraggebers: BMWK, Scharnhorststraße 34-37, 10115 Berlin.

II.2.4. Description of the procurement

Die zu erbringenden Leistungen sind in 4 Arbeitspaketen beschrieben:

1. Laufende Pflege und bedarfsorientierte Aktualisierung/ Ergänzung der Datenbankinhalte insbesondere zu Berufsprofilen sowie fachwissenschaftliche Nutzerbegleitung (Arbeitspaket 1),

2. Administration/Nutzerbetreuung, Pflege der Internetseite im Einklang mit dem Corporate Design des BMWK und technischer Betrieb (Arbeitspaket 2),
3. Kommunikation und Angebote für KMU (Arbeitspaket 3),
4. Laufende Erfolgskontrolle und Projektmanagement (Arbeitspaket 4).
Der Fokus der Arbeiten liegt auf der Pflege und dem bedarfsorientierten Ausbau der Länder- und Berufsprofile in enger Kooperation mit den Nutzern des BQ-Portals. Dabei soll sich die Auswahl der Länder und Berufe an Kriterien wie vorhandenem und abzusehendem Fachkräftebedarf der Wirtschaft orientieren. Wichtige Faktoren sind in diesem Kontext die Arbeitsmarktrelevanz, die Herkunftsländer von Migrantinnen und Migranten sowie die Identifikation potenzieller Herkunftsländer von zuwanderungsbereiten Fachkräften. Die enge Kooperation und Zusammenarbeit mit den offiziellen Akteuren und Projekten im Themenfeld der Fachkräftegewinnung und Anerkennung sollen weitergeführt und bedarfsorientiert ausgebaut werden.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 4 200 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 36

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Vertrag kann maximal ein Mal um höchstens 24 Monate verlängert werden.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Der unter Ziffer II.1.5 und II.2.6 angegebene geschätzte Auftragswert beinhaltet die Grundlaufzeit und den optionalen Verlängerungszeitraum, = Gesamtwert für 5 Jahre ohne MwSt.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Beleg: Sofern eine Pflicht zur Eintragung in einem [der in Anhang XI zur Richtlinie 2014/24/EU (Seite 160) über die öffentliche Auftragsvergabe genannten] Register besteht, ein Ausdruck der Eintragung, der nicht älter als sechs Monate zum Ende der Angebotsfrist ist. [Für Bieter

aus Deutschland sind die betreffenden Register das Handelsregister, die Handwerksrolle, das Vereinsregister, das Partnerschaftsregister oder die Mitgliederverzeichnisse der Berufskammern der Länder.]

Der Beleg ist im Falle einer Bietergemeinschaft von allen Mitgliedern getrennt vorzulegen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Betriebs- bzw. Berufshaftpflichtversicherung

Versicherungsschutz während des gesamten Auftragszeitraums mit einer jährlichen Mindesthaftung von 1.000.000 Euro für Vermögens- und 2.000.000 Euro für Personen- und Sachschäden.

Beleg: Formfreie Eigenerklärung(-en) über das Vorliegen einer entsprechenden Versicherung bzw. über die Bereitschaft zum Abschluss spätestens zum Zeitpunkt der Auftragserteilung.

Diese ist im Falle einer Bietergemeinschaft für alle Mitglieder getrennt vorzulegen.

Mindestjahresumsatz

Durchschnittlicher Jahresumsatz im Bereich der zu vergebenden Leistung von mind. 3.000.000 Euro (netto), ermittelt als Durchschnitt der, sofern verfügbar, letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre. Bei einer Bietergemeinschaft können die Umsätze zusammengerechnet werden.

Beleg: Formfreie Eigenerklärung über den Umsatz der letzten drei Geschäftsjahre sowie über die Umsatzentwicklung im laufenden Geschäftsjahr im für den Auftrag relevanten Geschäftsfeld. Diese ist bei einer Bietergemeinschaft für alle Mitglieder, deren Umsatz berücksichtigt werden soll, getrennt vorzulegen.

Ausreichendes Personal

Mindestens 10 fest angestellte Mitarbeitende (Vollzeitäquivalente; Teilzeitstellen bzw. geringfügig Beschäftigte können summiert werden), ermittelt als Durchschnitt der letzten drei Jahre.

Beleg: Formfreie Erklärung zur durchschnittlichen jährlichen Beschäftigtenzahl in Vollzeitäquivalenten in den letzten drei Jahren. Bei einer Bietergemeinschaft muss deutlich werden, welche Teile des beschriebenen Personals zu welchen Mitgliedern der Bietergemeinschaft gehören.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Fachkunde und Erfahrung

Vorausgesetzt wird eine mindestens dreijährige nachweisbare Tätigkeit des Bieters, die Fachkunde und Erfahrung im Aufgabengebiet des zu vergebenden Auftrags (vgl. Leistungsbeschreibung des AG) nachweist. Im Falle einer Bietergemeinschaft genügt es, wenn mindestens ein Mitglied diese Voraussetzung erfüllt. Sollte der Bieter nicht über den geforderten Zeitraum am Markt tätig sein, kann die Leistungsfähigkeit auf andere Weise plausibel gemacht werden.

Für die laufende Erweiterung und Aktualisierung der Datenbankinhalte des BQ-Portals ist Expertenwissen in den Themenfeldern

1. der beruflichen Bildung,
2. der Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen und
3. der Fachkräfteeinwanderung (neben Sprachkenntnissen) erforderlich.

Für den technischen Betrieb sind digitale Dienstleistungen zu erbringen, die spezielle Kenntnisse im IT-Bereich erfordern. Insbesondere

4. Hosting und techn. Betrieb einer Internetseite
5. Softwareentwicklung (einschl. Update-Service und Datensicherung)

Beleg: Referenzen über mindestens einen Auftrag zu jedem der o. g. Themenfelder. Die relevante (Teil-)Leistung muss nach dem 01.06.2020 erbracht worden sein.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Nichtvorliegen von Interessenkollisionen

Der Bieter hat keine Interessen, die mit der Ausführung des Auftrags im Widerspruch stehen und sie nachteilig beeinflussen könnten. Sofern der Bieter mit der Ausführung des Auftrags im Widerspruch stehende Interessen hat, muss substantiiert und glaubhaft dargelegt werden, dass die konkrete Interessenkollision die Auftragsausführung aufgrund struktureller, personeller und/ oder organisatorischer Vorkehrungen nicht nachteilig beeinflussen wird.

Beleg: Formfreie Eigenerklärung mit obenstehendem Inhalt.

Nichtvorliegen von Ausschlussgründen

Beleg: Eigenerklärung, dass keiner der in den §§ 123, 124 GWB aufgeführten Ausschlussstatbestände erfüllt ist (Vordruck). Diese ist bei einer Bietergemeinschaft für alle Mitglieder getrennt, bei einer beabsichtigten Unterauftragsvergabe von allen bereits feststehenden Unterauftragnehmern vorzulegen.

Keine Betroffenheit durch die Russland-Sanktionen

Bieter dürfen nicht von Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 betroffen sein.

Beleg: Eigenerklärung (siehe Vordruck); bei einer Bietergemeinschaft von allen Mitgliedern.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 08/08/2023 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/10/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 08/08/2023 Local time: 10:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

VI.3. Additional information

Es handelt sich um ein elektronisches Vergabeverfahren. Die zur Nutzung der e-Vergabe-Plattform einzusetzenden elektronischen Mittel sind die Clients der e-Vergabe-Plattform und die elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform. Diese werden über die mit „Anwendungen“ bezeichneten Menüpunkte auf www.evergabe-online.de zur Verfügung gestellt. Hierzu gehören für Unternehmen der Angebots-Assistent (AnA) und der Signatur-Client für Bieter (Sig-Client) für elektronische Signaturen. Die technischen Parameter der zur Einreichung von Angeboten verwendeten elektronischen Mittel sind durch die Clients der e-Vergabe-Plattform und die elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform bestimmt. Verwendete Verschlüsselungs- und Zeiterfassungsverfahren sind Bestandteil der Clients der e-Vergabe-Plattform sowie der Plattform selber und der elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform. Weitergehende Informationen stehen auf <https://www.evergabe-online.info> bereit.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Postal address: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Town: Bonn

Postal code: 53113

Country: Germany

E-mail: vk@bundeskartellamt.de

Telephone: +49 228-94990

Fax: +49 228-9499163

Internet address: <http://www.bundeskartellamt.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der schützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber, Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK).

Ein Antrag auf Nachprüfung ist schriftlich an die Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt zu richten. Die Einreichung eines Nachprüfungsantrags per E-Mail an vk@bundeskartellamt.bund.de ist nach Angaben des Bundeskartellamts nur mit qualifizierter elektronischer Signatur möglich.

Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße vorab gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden. Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen bei der Vergabestelle des BMWK (s. Ziffer I.1) zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB). Verstöße, die bereits aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber der Vergabestelle des BMWK gerügt werden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 und 3 GWB).

Ein Nachprüfungsantrag bei der Vergabekammer ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle des BMWK, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB).

Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag durch das BMWK bereits erfolgt ist, bevor die Vergabekammer das BMWK über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB).

Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag durch die Vergabestelle des BMWK darüber informiert. Die Zuschlagserteilung ist möglich zehn Kalendertage nach Absendung dieser Information an die unterlegenen Bieter auf elektronischem Weg (§ 134 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch die Vergabestelle des BMWK; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an.

Auf die prozessualen Vorschriften der §§ 160 ff. GWB wird zudem hingewiesen.

Hinweis: Das BMWK ist im Falle eines Nachprüfungsantrags verpflichtet, die Vergabeakten, die auch die abgegebenen Angebote enthalten, an die Vergabekammer weiterzuleiten. Die Beteiligten haben ein Recht auf Akteneinsicht. Um Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse zu wahren, teilen Sie uns konkret mit Bezug auf die entsprechenden Dokumente des Angebotes mit, welche Informationen als Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse zu behandeln sind.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

Postal address: Scharnhorststraße 34-37

Town: Berlin

Postal code: 10115

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@bmwk.bund.de

Telephone: +49 30-186150

Internet address: <http://www.bmwk.bund.de>

VI.5. Date of dispatch of this notice

05/07/2023